

Vorlage: Einwilligung für Videokonferenzen über BigBlueButton des Lernraum Berlin

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

auch in Zeiten der Schulschließung legen wir Wert auf den persönlichen Kontakt. Daher möchten wir eine Videokonferenz-Plattform nutzen, um z. B. Sitzungen innerhalb der Lerngruppen unter Leitung einer Lehrkraft und die Beratung und Unterstützung durch Lehrkräfte in Kleingruppen oder im Vier-Augen-Gespräch zu ermöglichen.

Ein individuelles Nutzerkonto ist nicht erforderlich; bei der Videokonferenz kann ein eigener Nutzernamen gewählt werden. Alle Inhalte der Konferenzen bleiben im Kreis der Teilnehmer. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet. Die Inhalte von Chats, geteilten Dateien und Whiteboards werden in der Plattform gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird. Die verarbeiteten Metadaten werden durch den Betreiber nach drei Tagen gelöscht. Der Mitschnitt der Videokonferenz durch die Teilnehmenden ist untersagt und kann rechtliche Konsequenzen haben.

Wir nutzen BigBlueButton über den Lernraum Berlin (Betreiber der BigBlueButton-Instanz ist im Auftrag der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie die infra.run Service GmbH i. G., Wilhelmine-Gemberg-Weg 14, 10179 Berlin). Sie erhalten per Mail eine einen Einladungslink, um damit zum angegebenen Zeitpunkt dem Meeting beitreten zu können.

Bei der Teilnahme an einer BigBlueButton-Videokonferenz ohne eigenes Nutzerkonto werden neben Bild- und Tondaten der selbst gewählte Anmeldename, der Name des Videokonferenz-Raumes sowie Metadaten wie IP-Adresse, HerkunftslinK, verwendeter Browser und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Zugriffsdatum und -zeitpunkt der Teilnehmenden verarbeitet. Je nachdem welche Funktionen in einer Videokonferenz genutzt werden, fallen Inhalte von Chats, gesetztem Status, Eingaben bei Umfragen, Beiträge zum geteilten Whiteboard, durch Upload geteilte Dateien und Inhalte von Bildschirmfreigaben an. Eine Aufzeichnung von Videokonferenzen erfolgt nicht.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Videokonferenz haben Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz, Chats, geteilte Dateien, Bildschirmfreigaben und Beiträge auf Whiteboards. Die Administratorinnen und Administratoren des Anbieters verarbeiten die Daten nur soweit es erforderlich ist, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Videokonferenz-Dienstes sicherzustellen. Die Daten werden nicht für eigene Zwecke genutzt, nicht für Werbung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Der Anbieter verpflichtet sich, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Weitere Informationen finden Sie unter <https://infra.run/impressum/>

Für die Teilnahme an einer Videokonferenz möchten wir Ihre Einwilligung einholen. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile, und wir werden in diesem Fall mit Ihnen gerne Alternativen beraten. Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie die datenschutzfreundlichen Einstellungen:

- Wir schalten die Kamera und das Mikrofon erst frei, wenn erforderlich.
- Das Gerät wird so aufgestellt, dass möglichst ein neutraler Hintergrund zu sehen ist und Hintergrundgeräusche vermieden werden.
- Wir löschen die Cookies nach Beendigung des Videochats.
- Logins dürfen nicht weitergegeben werden.

(Schulleiter/Schulleiterin)

Vorname, Nachname, Klasse des Kindes

Ich bin / Wir sind mit der Teilnahme unseres Kindes an einer Videokonferenz von zu Hause, wie oben beschrieben, einverstanden.

JA **NEIN**

Gegenüber der Schule (vertreten durch die Schulleiterin oder den Schulleiter) besteht ein Recht aus Artikel 15 DSGVO auf Auskunft über die durch die Schule bzw. im Auftrag der Schule durch den Auftragsverarbeiter verarbeiteten personenbezogenen Daten Ihres Kindes oder derjenigen Daten, die Ihnen zugeordnet werden können, ferner haben Sie und ihr Kind ein Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), es besteht bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen auch ein Anspruch auf Löschung (Artikel 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO) sowie nach Maßgabe von Artikel 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu, zum Beispiel bei der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, Telefon 030-13889-0, Fax 030-13889-201, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de).¹

Berlin, den _____

Unterschrift der Eltern

ggf. Unterschrift des Kindes

1 Vor dem Hintergrund der pandemiebedingten Schulschließungen können Schulen den Eltern die Vorlage per E-Mail senden und Eltern die Einwilligung per E-Mail folgendermaßen bestätigen:

„Hiermit willige ich in die Nutzung von BigBlueButton für mein Kind [Vorname Nachname], Klasse [] der [Beispielschule] ein. Die zugesandte Einwilligungserklärung und die Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Diese Einwilligungserklärung kann ich jederzeit ohne nachteilige Folgen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.“